

Zündgefahren in explosionsgefährdeten Bereichen

Gefahren infolge elektrostatischer Aufladungen

SEMINAR

13. Oktober 2022, Beginn 9:00 Uhr, Ende 17:00 Uhr
An der Akademie 5, 73760 Ostfildern
Veranstaltung Nr. 32412.00.017

IHR SEMINARLEITER

Dipl.-Ing. Polygrafie Wolfgang Schubert

In Zusammenarbeit mit dem VDE-Bezirksverein Württemberg e.V. (VDE)

BESCHREIBUNG

Elektrostatik gilt als schwer durchschaubares Phänomen. Die von ihr ausgehenden Gefahren und Störungen werden oft nicht erkannt, aber auch Vorgänge werden ihr angelastet, die andere Ursachen haben. Dazu gibt es Normen, Regeln und Vorschriften unterschiedlicher Art. Die IEC 60079-32: Electrostatic Hazards und die TRGS 727 sind für Hersteller und Betreiber die relevanten Vorschriften.

ZIEL DES SEMINARS

Das Seminar vermittelt, ausgehend von den verschiedenen Regelwerken (z.B. IEC 60079-32, GefStoffV, TRGS 727) das erforderliche Basiswissen über Entstehung, Messung und Vermeidung elektrostatischer Aufladung und erklärt die Zusammenhänge in relevanten Experimenten.

Das Seminar ist vom VDSI Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V. als geeignet für die Weiterbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 (3) ASiG eingestuft worden, und die Teilnehmer erhalten auf der qualifizierten Teilnahmebescheinigung 2 VDSI-Punkte Arbeitsschutz und 2 VDSI-Punkte Brandschutz.

TEILNEHMERKREIS

- > Konstrukteure und Betreiber von Anlagen im Bereich der Chemie, Pharmazeutik, Mineralölverarbeitung, Maschinenbau, Kunststoffindustrie, Folienhersteller/-verarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie sowie deren Sicherheitsfachkräfte
- > Lehrkräfte an Fach- und Hochschulen
- > Prüfstellen
- > aufsichtführende Behörden und Sachversicherer

SEMINARTHEMEN IM ÜBERBLICK

Donnerstag, 13. Oktober 2022
9:00 bis 12:15 und 13:45 bis 17:00 Uhr

1. Basiswissen zur Entstehung elektrostatischer Aufladungen – Experimentalvortrag (W. Schubert)

- > Grundsätze zur Elektrostatik
- > Trennaufladung, tribolektrisches Spektrum
- > Corona-Entladung
- > Schüttgutaufladung
- > Influenz als Phänomen und Gefahr
- > Beispiele aus der Industrie

2. Übersicht zur IEC 60079-32: Brand und Explosion – Experimentalvortrag (W. Schubert)

- > brennbare Stoffe und Reaktionsabläufe

- > Explosionsgrenzen, Flammpunkt
- > GHS und EPL
- > Zündenergie
- > Arten der Gasentladungen

3. Messtechnik der Elektrostatik und deren praktische Anwendung – Experimentalvortrag (Th. Gradl)

- > Funktion und Aufbau
- > Verhinderung von Messfehlern
- > Handhabung der Messgeräte

4. Beurteilung elektrostatischer Zündgefahren (W. Schubert)

- > Oberflächen- und Durchgangswiderstand
- > Ableitwiderstände
- > Abschätzung von Zündgefahren
- > Gefahrenquellen

REFERENTEN

Dipl.-Ing. Thomas Gradl

Technischer Berater, Eltex-Elektrostatik GmbH, Weil am Rhein,

Dipl.-Ing. Polygrafie Wolfgang Schubert

wurde 1952 in Leipzig geboren. Er ist gelernter Buchdrucker und hat in Leipzig Polygrafie studiert. Nach verschiedenen leitenden Funktionen in der Druckindustrie und im Vertrieb von Bogen- und Hybriddruckmaschinen hat er sich 1997 selbstständig gemacht und ist seitdem zusätzlich auf dem speziellen Gebiet der Elektrostatik tätig. Neben einer Reihe von Fachartikeln ist er Mitautor von mehreren Fachbüchern zur Elektrostatik. Im Mai 2016 wurde er erstmals von der IHK Leipzig für die Sachgebiete Druckverfahren und Druckmaschinen, Be- und Verdruckbarkeit und Verpackungsdruck als Sachverständiger öffentlich bestellt und vereidigt. Außerdem ist er als unabhängiger Sachverständiger für Elektrostatik europaweit aktiv. (www.schubert-gmd.de)

TERMINE UND PREISE

Die Seminarteilnahme beinhaltet Verpflegung und ausführliche Seminarunterlagen. Die Kosten betragen pro Teilnehmer 620,00 EUR (MwSt.-frei), inklusive aller Extras.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Heike Baier

anmeldung@tae.de

Telefon: +49 711 34008-23

Telefax +49 711 34008-27

Technische Akademie Esslingen e.V.

An der Akademie 5, 73760 Ostfildern

Gerne übernehmen wir auch die Buchung Ihres Hotelzimmers.

Sie finden unsere AGB unter: <https://www.tae.de/die-tae/agb/>